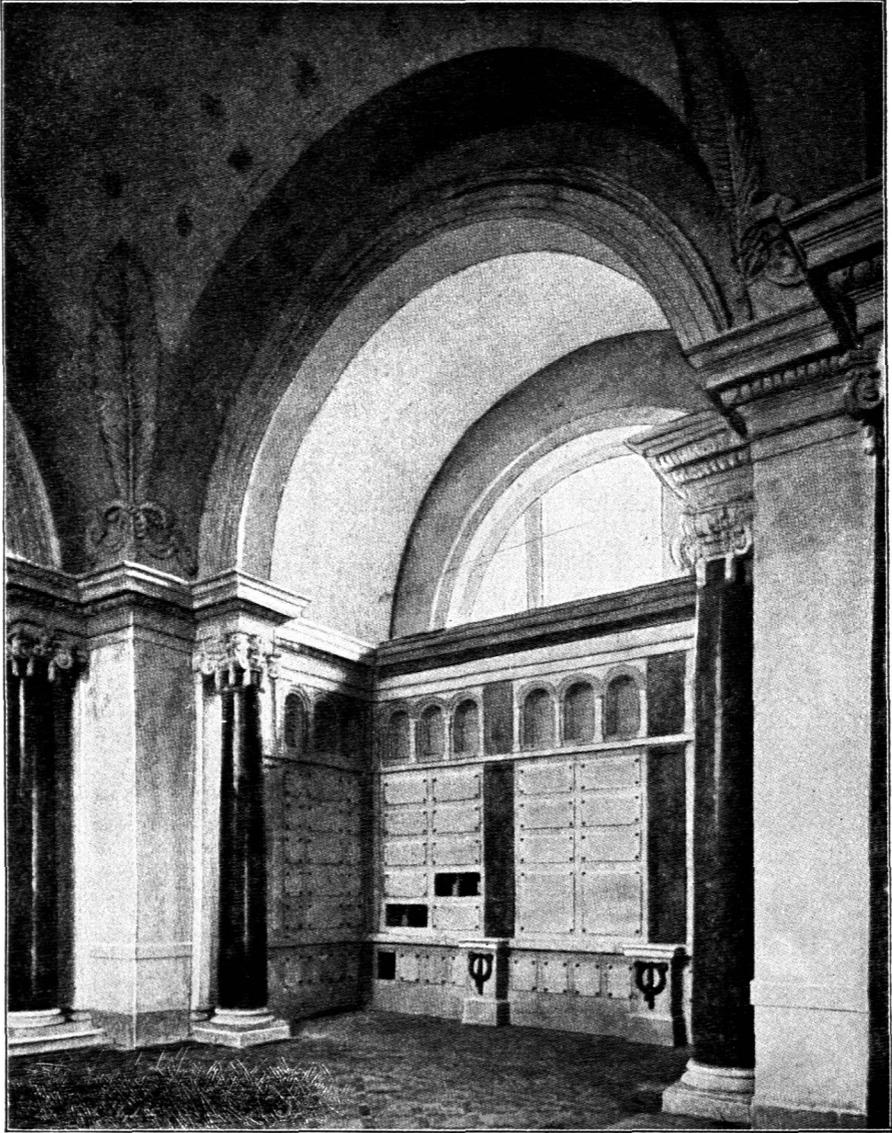


244.
Mainz.

Für die zweite Lösung, die sich jedoch infolge der Unleferlichkeit der an den oberen Zellenreihen angebrachten Namensaufschriften als unpraktisch und außerdem monoton wirkend erwiesen hat, kann eine von den drei Nischenwänden der Trauer-

Fig. 349.



Leichenverbrennungshaus auf dem städtischen Friedhof zu Mainz.

Innenansicht der Halle mit der Nischenwand¹⁶⁵⁾.

feierlichkeitshalle im Leichenverbrennungshause zu Mainz als Beispiel angeführt werden (Fig. 349¹⁶⁵⁾.

245.
Hannover.

In letzter Zeit wird auf das Unterbringen der Aschenreste im Leichenverbrennungshause selbst verzichtet und die Errichtung eines diesen Zwecken dienenden,

¹⁶⁵⁾ Aus ebendaf. 1903, S. 229—230.

Fig. 350.

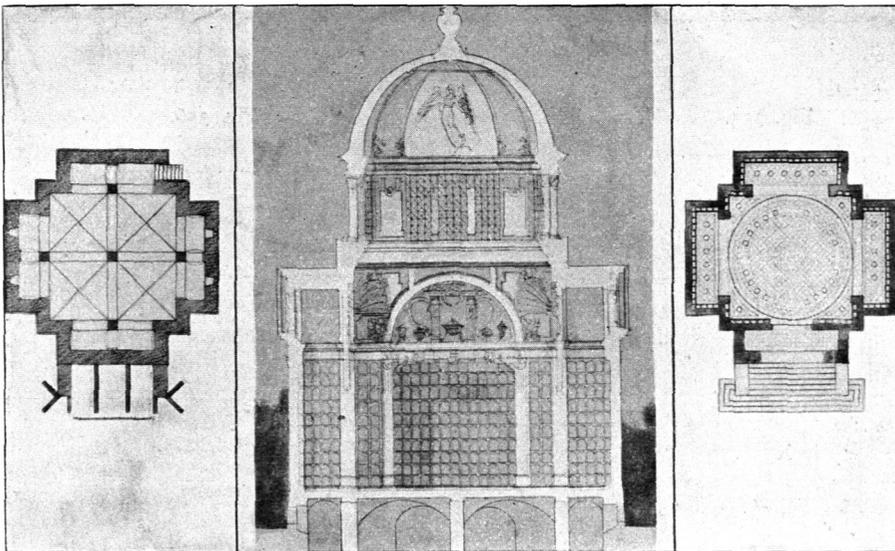


Schaubild.

Fig. 351.

Fig. 352.

Fig. 353.



Untergechofs.

Schnitt.

Erdgechofs.

Haupt's Entwurf für eine Kolumbariumhalle auf dem Döhrener Friedhof zu Hannover¹⁶⁶⁾.